

Internationaler Tag gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transfeindlichkeit (IDAHOBIT)

LIVING LIBRARY

zu Alltagsdiskriminierungen von
queeren Personen

Mittwoch, 17. Mai 2023

Bibliothek Münsterstraße

17.15 – 20.15 mit
anschliessendem Apéro

Anmeldung:



Gemeinsam Vorurteile abbauen

Willkommen in der Living Library! Die «lebendige Bibliothek» ist eine innovative Methode, um den Dialog zu fördern, Vorurteile abzubauen und gegenseitiges Verständnis zu fördern. «Lebendige Bibliothek» schafft einen Raum für **Gespräche** und **Austausch**. Du hast die Möglichkeit, Geschichten aus dem Leben von Menschen zu hören, die Diskriminierungen erfahren, weil sie queer sind, zum Beispiel lesbisch, schwul, bisexuell, trans, nicht-binär, oder intergeschlechtlich. Und du erfährst, was sich queere Menschen wünschen, um sich in der Stadt Bern willkommen und sicher zu fühlen. Durch den Austausch von persönlichen Erfahrungen und Geschichten können wir Vorurteile abbauen und gemeinsam eine inklusive und tolerante Gesellschaft schaffen. Komm und besuche unsere Living Library!

Die Living Library findet in der **Bibliothek Münsterergasse**, Münsterergasse 61, 3011 Bern statt.

Anmeldung erwünscht, Eintritt frei, Kollekte.

Organisator*innen:



Gleichstellung
Stadt Bern



SCI Schweiz
Volunteering for Peace



u^b

b
UNIVERSITÄT
BERN

Eckpunkte Programm:

- 17:15** Grussworte des Stadtpräsidenten
- 17:30** Living Library, lebendige Bücher erzählen
- 18:30** Pausen-Apéro
- 19:00** Grussworte der Vizerektorin Universität Bern
- 19:15** Living Library, lebendige Bücher erzählen
- 20:15** Schluss-Apéro
- 21:00** Schluss



Besuche am 17. Mai in der Bibliothek Münsterergasse die Fotoausstellung des **Rainbow Cities Network** zum Thema «Queer Youth».